



Liebe Investoren und Freunde von Postall AM,

wir haben uns sehr über die vielen guten Feedbacks zu unserer ersten Querdenker-Ausgabe gefreut und wünschen Ihnen auch dieses Mal viel Spaß beim Lesen.

Der neue Crash Indikator?

Wir blicken auf das Jahr 2000 zurück:

Die Welt war fasziniert von Dotcom und auch der Telekom. Anleger rissen sich um neue Aktien und Unternehmen wurden mit dem Geld der Anleger überschüttet. Das führte nicht nur bei Kleinanleger zu einem Kaufrausch. Unternehmenslenker von Konzernen gingen einkaufen. **Ihr Ziel: Wachstum. Ihr Rezept:** Mit den gut gefüllten Portemonnaies auf **Einkaufstour** zu gehen und andere Unternehmen zu übernehmen. Dies führte in der Börsenhochphase zu einem rasanten Anstieg von Übernahmen und Fusionen, kurz M&A.

Im **Januar 2000** wurde ein **neuer Rekord bei Fusionen und Übernahmen** erzielt: **Übernahmen in Höhe von 213 Mrd. Dollar wurden getätigt. Zwei Monate später platzte die Dotcom Blase**, die Märkte fielen um bis zu 75%. Viele der teuer erkauften Übernahmen, waren nur noch einen Bruchteil wert.

Wir blicken auf das Jahr 2007 zurück:

Die Dotcom Blase ist vergessen, die Aktienmärkte haben sich dank niedriger Zinsen wieder erholt, der Dax hat erneut die Höchststände von 2000 erklommen. In vielen Unternehmen haben neue Vorstände die Führung übernommen. **Ihr Ziel: Wachstum. Ihr Rezept:** Mit den Portemonnaies, die inzwischen wieder gut gefüllt sind, auf **Einkaufstour** zu gehen.

Im **Mai 2007** wurde ein **neuer Rekord bei Fusionen und Übernahmen** erzielt: **Übernahmen in Höhe von 226 Mrd. Dollar wurden getätigt. Nur sechs Monate später brachen die Märkte ein** und unser Finanzsystem stand kurz vor dem Zusammenbruch.

Wir blicken auf den Mai dieses Jahres zurück:

Die Finanzkrise ist nicht bewältigt aber Billionen von Notenbank-Subventionen, frei nach dem Titel der Gruppe Dire Straits „Money for Nothing“, führen zu einer Rallye an den Aktienmärkten und neuen Rekordständen. Viele Unternehmen haben neue Vorstände. **Ihr Ziel: Wachstum. Ihr Rezept:** Mit vollen Portemonnaies, auch dank günstiger Kredite, auf **Einkaufstour** zu gehen.

Im **Mai 2015** wurde ein **neuer Rekord bei Fusionen und Übernahmen** erzielt: **Übernahmen in Höhe von 246 Mrd. Dollar wurden getätigt. Wir sind gespannt auf die nächsten Monate.**

Unser Resümee:

André Kostolany war der Überzeugung, dass nur 10% der Anleger antizyklisch handeln. Antizyklisch zu handeln bedeutet für einen Kaufmann „Kaufe günstig ein, verkaufe teuer.“ Ein einfacher und schlüssiger Ratschlag.

Wir beherzigen diesen Ratschlag und analysieren mit speziellen Programmen und Methoden die Märkte, um zu erfahren, wann wir besser verkaufen und wann es sich lohnt wieder günstig einzukaufen. Auf Basis unserer Analysen sind wir aktuell sehr vorsichtig investiert und haben Gewinne mitgenommen. Aus dieser Position heraus, schauen wir entspannt auf die kommenden Monate. Vielleicht nehmen wir schon bald einen neuen Indikator für Marktübertreibungen in unsere Analyse auf und nennen ihn:

Rekord-Übernahmen-Kontraindikator, kurz RÜK, wie „Rückschlag“ auf.

Mit den besten Wünschen, Ihr Team von Postall AM

Wir möchten mit unserem *Querdenker*-Newsletter interessante Finanzmarktthemen, die uns beschäftigen, gerne auf unterhaltsame Art und Weise weitergeben. Daher hoffen wir, dass Sie unseren Beitrag gerne gelesen haben und uns weiter empfehlen.



Kontakt:

Postall AM GmbH
Schloss Eller / Forsthaus
Heidelberger Straße 30b
D-40229 Düsseldorf
Telefon: 0211–2613 66-91
E-Mail: info@postall-am.de

Wichtiger Hinweis:

Dieses Dokument wurde von Postall AM GmbH ausschließlich zu Informationszwecken und ohne vertragliche oder sonstige Verpflichtung erstellt. Die darin enthaltenen Informationen, Aussagen und Einschätzungen basieren auf öffentlich zugänglichen und nicht öffentlichen Informationen und wurden mit größtmöglicher Sorgfalt recherchiert bzw. getroffen. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Angemessenheit der im Dokument enthaltenen Informationen, Aussagen oder Einschätzungen wird keine Gewähr übernommen. Postall AM GmbH, Vertreter oder Mitarbeiter übernehmen keine Haftung für die Nutzung dieses Dokuments. Diese Veröffentlichung stellt weder eine Anlage-, Rechts- oder Steuerberatung, noch eine Aufforderung zum Erwerb oder zur Veräußerung der hierin enthaltenen Finanzinstrumente dar. Soweit in dem Dokument Meinungen Dritter wiedergegeben werden, stehen diese Positionen nicht notwendigerweise in Einklang mit der Auffassung der Postall AM GmbH und können dieser sogar widersprechen. Die Anlageberatung nach § 1 Abs. 1a Nr. 1 a KWG und die Anlagevermittlung nach § 1 Abs. 1a Nr. 1 KWG erfolgen im Auftrag, im Namen, für Rechnung und unter der Haftung des dafür verantwortlichen Haftungsträgers BN & Partners Capital AG, Steinstraße 33, 50374 Erftstadt, nach § 2 Abs. 10 KWG. Die BN & Partners Capital AG verfügt über entsprechende Erlaubnisse der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht.

Düsseldorf, den 19.06.2015